

Gerüchs- und Schütteldosen

Beitrag von „cosy“ vom 9. Januar 2006 19:16

Hello!

Ich möchte gerne Gerüchs- und Schütteldosen herstellen. Nur bin ich leider ziemlich einfallslos, was jetzt Gerüche und Schüttelgegenstände angeht.

Könnt ihr mir da vielleicht weiterhelfen. Welche Sachen eignen sich gut, welche weniger?

Vielen Dank, Cosy

Beitrag von „silke111“ vom 9. Januar 2006 19:29

für schütteldosen nehme ich zb sand, kleine steine, erbsen, popcorn-mais oder einen großen Stein, also eigentlich geht ~~alles, was in eine kleine dose (filmdöschen!!) passt und beim~~



schütteln geräusche macht

für geruchsdosen eignen sich sequenzen, die relativ stark und auch andauernd riechen, damit du die döschen auch länger nutzen kannst, zb (back-)aromen wie vanille, zimt, nelken, typische weihnachtsaromen oder auch parfum, ~~schokolade, blüten, je nach saison obststücke...~~



da gibt's eigentlich eine ganze menge

Beitrag von „Talida“ vom 9. Januar 2006 19:32

Guck mal hier:

http://www.uni-oldenburg.de/roesa/nase_riechen/index.htm

<http://www.lesa21.de/lernen/k/koerper/versuche/index.html>

Gruß Talida

Beitrag von „Kitty“ vom 10. Januar 2006 09:21

Meine Schütteldosen habe ich so ähnlich angefertigt wie Silke111. Außerdem hatte ich noch eine Schütteldose mit einem Geldstück und Nägeln. In meinen Geruchsdosen hatte ich neben Parfum auch Zitrone und Zwiebel.

Gruß Catha

Beitrag von „inschra“ vom 10. Januar 2006 14:07

Ich hatte bei den Geruchsdosen noch Pfefferminzöl (od. Pinimentsalbe....), Kaffee, Lavendel, ev. geht auch Zahnpaste, Apfelshampoo u.ä.

LG, inschra

Beitrag von „LAA_anja“ vom 10. Januar 2006 16:15

Geruchsdosen halten länger, wenn du Parfumöl auf Watteträufelst oder auf Pflanzgranulat. Markiert habe ich die Dosen mit farbigen Punkten auf der Unterseite und so ein Memotie hergestellt. Immer zwei gleiche Grerüche gehören zusammen. Filmdosen bekommt man kostenlos in vielen Filmgeschäften (noch).

LG LAA anja

Beitrag von „cosy“ vom 10. Januar 2006 20:25

Vielen Dank für eure Tipps. Da habt ihr mir schon sehr geholfen.

Einige Fragen habe ich aber noch:

Zum ersten: Was ist ein Memotie? Habe ich noch nie gehört?

Zum Zweiten: Lasst ihr die Essenzen bei den Geruchsdosen drinnen oder nehmen die

Filmdöschen den Gerüch an und ich kann die Sachen wieder entfernen. Ich denke, dass die Kinder, wenn sie die Filmdosen aufmachen, sicher sehen, was drinnen ist und dann mehr nach dem Sehen an statt nach dem Riechen gehen.

Vielen Dank,
Cosy

Beitrag von „gremline“ vom 12. Januar 2006 23:01

ich habe mal mit kindern gewürzbeutel gebastelt.

neben den "leckeren" vanilleschoten, zimtstangen und sternanis, gab es auch "stinkiges".

erstaunlicher weise bedienten sich die meisten kinder besonders beim knoblauch und beim ingwer. ich hatte gar nicht damit gerechnet.

ausserdem hatten wir noch andere gewürze, die wir selbst zerkleinerten.

den saal musste man nach dieser aktion allerdings mit nasenklammer betreten.

Beitrag von „Cecile25“ vom 13. Januar 2006 23:12

@ cosy : Ich habe auch gerätselt, was wohl ein Memotie ist, bis ich darauf kam, dass anja sich wohl vertippt hat und "Memory" meinte.

Eine gute Idee übrigens, Anja!

Lieben Gruß,
Cecile

Beitrag von „Bablin“ vom 14. Januar 2006 08:28

Man kann interessante Beobachtungen dabei machen, welches Kind (mit welchen Problemen) welche gerüche als angenehm oder unangenehm empfindet! Schaut selbst, lasst Euch überraschen!

bablin